

Muster -Bürgschaft Abschlagszahlung nach § 650c Abs. 3 BGB- unbefristet

Der Auftragnehmer

.....
Name und Sitz

und der Auftraggeber

.....
Name und Sitz

haben unter der Auftraggeber-Bestellnummer:

einen Auftrag für:
Bezeichnung der Leistung

abgeschlossen.

Nach den Bedingungen des Vertrages hat der Auftragnehmer als Sicherheit für eine Abschlagszahlung nach § 650c Abs. 3 BGB eine Bürgschaft zu stellen.

Der Bürge

.....
Name und Sitz

übernimmt im Auftrag des Auftragnehmers zugunsten des Auftraggebers für etwaige Ansprüche des Auftraggebers auf Rückzahlung der geleisteten Abschlagszahlung nach § 650c Abs. 3 BGB gem. der Rechnung-Nr. ... vom ... des Auftragnehmers die selbstschuldnerische Bürgschaft bis zu einem Betrag von

EUR
(in Worten:).

zzgl. Zinsen i.H.v. max. 10 % p.a auf diesen Betrag.

Auf die Einreden der Anfechtbarkeit und Aufrechenbarkeit wird verzichtet. Der Verzicht auf die Einrede der Anfechtbarkeit umfasst nicht den Einwand der Anfechtung wegen einer arglistigen Täuschung. Der Ausschluss der Einrede der Aufrechenbarkeit gilt nicht, soweit die Gegenforderung des Auftragnehmers unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

Die Bürgschaft ist unbefristet. Sie erlischt mit Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist

.....
(Datum)

.....
(Stempel und Unterschriften)